

DIE PRODUKTION

FÄRBEN

Erst die richtige Farbe macht die EAGLE PRODUCTS zu einem Accessoire, das zu einem bestimmten Modetrend, zum Wohnzimmersofa oder zur Lieblingsjacke passt. An Farbstoffe werden heutzutage hohe Anforderungen gestellt: Farbechtheit, Farbbeständigkeit, genaue Reproduzierbarkeit. Dies kann nur mit chemischen Hilfsmitteln erreicht werden. Der Begriff „Chemie“ ist aber nicht automatisch gleichzusetzen mit Umweltbelastung, Allergien oder gar Gesundheitsschädigung. In Deutschland gibt es klare Vorschriften, nach denen natürlich auch die Rohstoffe für EAGLE PRODUCTS gefärbt werden. Und, nur die moderne Textilfarbstoffchemie kann Farbstoffe in bester Qualität und ausreichender Menge zu einem vernünftigen Preis zur Verfügung stellen.

Naturfarbstoffe sind für eine professionelle Produktion von hochwertigen Gebrauchstextilien wie die EAGLE PRODUCTS aus mehreren Gründen nicht geeignet. Die Gewinnung der Farbstoffe wie z.B. Indigo, Krapp, Purpur, Cochenille ist sehr aufwendig. Für 1g Purpurfarbstoff werden beispielsweise 8000 Purpurschnecken benötigt. Viele der Naturfarbstoffe sind nicht licht- und waschecht, wie z.B. Indigo. Trotz eines hohen Einsatzes an Farbstoff kann dann immer nur ein geringer Teil davon beim Färben ausgenutzt werden. Zudem sind chemische Vorbehandlungen nötig, um überhaupt befriedigende Färbeergebnisse zu erreichen. So ist der Einsatz von Alkali, das traditionell zur Vorbereitung eingesetzt wurde, abzulehnen, da er die Faser schädigt. Und schwermetallhaltige Vorbeizen sind sehr umweltbelastend und daher sogar verboten.

Eine geringe Anzahl von Farbstoffen, unter dem Begriff „Azo-Farbstoffe“ bekannt, dürfen seit 1996 in Deutschland nicht mehr eingesetzt werden. Azo-Farbstoffe im allgemeinen sind die wichtigste Gruppe der synthetisch hergestellten organischen Farbstoffen. Sie sind sowohl in der Färberei als auch im Stoffdruck problemlos einsetzbar und bieten eine große Vielfalt an Farbtönen. Bei einigen wenigen Variationen (insgesamt 21) aus dieser großen Zahl von Farbstoffen haben sich deren Ausgangsprodukte Benzidin und Dichlorbenzidin im Experiment als krebserregend erwiesen, da sie spezielle Arten von Amininen abspalten können. Der Farbstoff selbst kann aufgrund der Größe seiner Moleküle für den Menschen nicht schädlich sein. Diese „gefährlichen“ Azo-Farbstoffe werden in Deutschland seit über 10 Jahren nicht mehr verwendet und sind nach der Bedarfsgegenständeverordnung vom 23.12.1997 (zuletzt aktualisiert am 07.04.2003) unter Androhung strafrechtlicher Folgen durch Gesetz verboten. Selbstverständlich bürgen wir als Produzent für die Einhaltung dieser Vorschriften bei allen von EAGLE PRODUCTS verwendeten Farbstoffen. Und dafür, daß Farbstoffe verantwortungsvoll und umweltbewusst eingesetzt werden, steht nicht zuletzt der Anspruch des "Made in Germany".



WEBEN & CO.

Die EAGLE PRODUCTS werden mit Hilfe verschiedener Produktionstechniken angefertigt. Die meisten Artikel werden gewebt, d.h. Längsfäden (Kette) werden mit Quersfäden (Schuß) verwoben, so daß aus dem Garn eine textile Fläche entsteht. Man nennt das System, wie die Fäden miteinander verbunden werden „Bindung“. Aus den drei Grundbindungen Leinwand, Köper und Atlas (oder Satin) wurden in der langen Webtradition unzählige Varianten entwickelt, die nicht nur unterschiedliche Muster haben, sondern auch ganz entscheidend auf den Charakter der fertigen Ware Einfluss nehmen. Beispiele dafür sind Fischgrat, Krepp oder Hahnentritt. Grundsätzlich unterscheidet man die Schaftweberei, mit der normalerweise Unis, Karos oder bindungsgemusterte Dessins hergestellt werden, und die Jacquardweberei, mit der sich auch komplizierte Muster und Figuren weben lassen. Die typischen Drehfransen an Schals oder Plaids entstehen durch das Zusammendrehen der Längsfäden am Ende des Gewebes nach dem Weben.

Beim Stricken wird ein Faden fortlaufend zu Maschen gebildet und so mit sich selbst zu einer Fläche verstrickt. Auch hier gibt es vielzählige Varianten, rechte und linke Maschen aneinander zu fügen, so dass sogar dreidimensionale Muster wie Zöpfe entstehen. Die gestrickten Schals und Plaids von Eagle Products haben als Abschluss entweder eine abgestrickte Kante, sind fein abgenäht oder haben sorgfältig von Hand geknüpft Fransen.

Das Rascheln ist eine weitere Herstellungstechnik. Es ist eine Form der Kettenwirkerei, am einfachsten zu beschreiben als eine „Kreuzung“ aus Stricken und Weben. Hierbei werden wie in der Weberei Längs- (sogen. Kett-)fäden miteinander verbunden - das Maschenbild und der fertige Stoff ähnelt aber dem von gestrickter Ware. Charakteristisch beim Rascheln sind die Fransen, die aus einzelnen Maschen gebildet sind.

APPRETUR

Das Appretieren (Griffgestaltung von Textilien) ist wie das Färben ein elementarer Schritt in der Textilveredlung. Sie steigert noch das Angenehme, Wohltuende, Verführerische an Textilien, immer mit dem Ziel, beste Gebrauchseigenschaften zu erreichen. Dabei werden mechanische, physikalische und chemische Verfahren bzw. deren Kombination eingesetzt. Das fängt schon beim Waschen mit Seife an, „damit es nicht mehr so nach Schaf riecht“. Aus der Vielfalt der Veredlungsprozesse werden für EAGLE PRODUCTS nur bestimmte Verfahren eingesetzt - wie Waschen, Walken, Rauhen, Wasserglanzausrüstung, Pressen, Spannen, Tumbling, Trocknen und Dämpfen. Alle diese Arbeitsgänge erfordern große Erfahrung, gerade im Umgang mit Naturfasern. Daher werden EAGLE PRODUCTS nur in Zusammenarbeit mit zuverlässigen Partnern in nächster Umgebung hergestellt, denen wir vertrauen. Denn gerade diese Arbeit hat viel mit dem Fühlen und Gespür unserer Experten zu tun – das Ergebnis können Sie selbst spüren.

QUALITÄTSKONTROLLE

Wenn unsere Produkte aus der Produktion kommen, werden sie einzeln geprüft und sorgfältig zusammengelegt. Die Qualitätskontrolle ist ein wichtiger Schritt, den wir bei EAGLE PRODUCTS ganz genau nehmen. Dabei achten wir besonders auf die Größen, die Farben und natürlich den Griff der Ware. Zu berücksichtigen ist dabei jedoch immer, daß es sich um Naturmaterialien handelt, und daher von Anfertigung zu Anfertigung, von Rohstoffpartie zu Rohstoffpartie immer wieder kleine Unterschiede auftreten können.

Größen: Unsere Produkte werden nicht aus Meterware auf den Millimeter genau herausgeschnitten, sondern werden im ganzen Stück gewebt und veredelt. Da kann es durchaus zu kleinen Abweichungen nach oben oder nach unten kommen. Unsere Qualitätskontrolle akzeptiert solche Größenunterschiede bis zu 5% (Plus oder Minus).

Farben: Trotz genauer Farbrezepturen und ständiger Kontrollen kann es immer wieder kleine Farbabweichungen geben. Denn nicht jede Garnpartie ist gleich, manche sind schon im Grundton etwas anders oder nehmen den Farbstoff anders an. Und gerade bei naturbelassenen Melangetönen wie z. B. Hellnatur/Ecru können immer wieder kleine Unterschiede auftreten.

Griff: Der Griff, d. h. alle Eindrücke, die man durch das Fühlen und Anfassen des Produkts gewinnen kann, ist die dritte Komponente, die für die Beurteilung von Accessoires aus Textilien wichtig ist. Der Griff hängt ab vom verwendeten Rohstoff, von dessen Verarbeitung und besonders von der Appretur (wie oben beschrieben). Es kann geschehen, daß nur aufgrund eines nicht zufriedenstellenden Griffs in der Qualitätskontrolle Ware aus der Produktion nicht als I. Wahl akzeptiert wird. Denn die EAGLE PRODUCTS sollen nicht nur schön aussehen, sondern Sie sollen sich auch darin wohlfühlen können.

MADE IN GERMANY

Made in Germany ist uns, bei Eagle Products, noch ein wichtiges Anliegen. Standorttreue, der fühlen wir uns verpflichtet. Dem Ort, den Menschen, den Produkten. Alle Arbeitsgänge – vom Entwurf, dem Färben, dem Weben, dem Ausrüsten, und all den kleinen Stufen, bis unsere Produkte an unsere Kunden verschickt werden können – werden bei uns im Hause oder bei guten Partnern in nächster Umgebung ausgeführt. Eagle Products sind seit mehr als hundert Jahren auf die Herstellung von Textilien aus hochwertigen Naturfasern spezialisiert. Dieses Konzept wollen wir weiterverfolgen, denn wir nehmen die Herausforderung an, dem Überlieferten auch eine Zukunft zu geben.

